

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/351/2010/VI-62
Einreicher:	Vermessungsamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	30.08.2010				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	01.09.2010				
Stadtrat	öffentlich	15.09.2010				

Titel:

Benennung "Platz der Deutschen Einheit"

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen den Platz westlich des Dessauer Rathauses

„Platz der Deutschen Einheit“

zu nennen.

Gesetzliche Grundlagen:	Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt § 4 i. V. m. § 44 Abs. 3 Nr. 14 (GVBl. LSA 2009, 383)
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

ca. 140 €

Zusammenfassung/ Fazit:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Beigeordneter

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Am 3. Oktober 2010 jährt sich zum 20. Mal der Tag der deutschen Wiedervereinigung. Die CDU-Fraktion des Stadtrates Dessau-Roßlau schlägt den Bürgern unserer Stadt anlässlich dieses Jubiläums vor, diesen Tag mit der Benennung eines Platzes zu würdigen und damit im Gedächtnis unserer Stadt zu bewahren.

Es wird vorgeschlagen den Platz um die Friedensglocke, die ihrerseits Symbol der gewaltlosen Wiedervereinigung ist und damit einen würdigen Mittelpunkt für das Anliegen bildet, künftig

„Platz der Deutschen Einheit“

zu nennen (Anlage 2).

Die Adressen der umliegenden Häuser bleiben den bisherigen Straßennamen zugeordnet.

Es ist vorgesehen 2 Namensschilder anzubringen und ein vorhandenes Schild zu versetzen. Die Kosten betragen ca. 140 €. Das Tiefbauamt wird beauftragt die Finanzierung aus dem VwH, Haushaltsstelle „Straßenschilder“ vorzunehmen.

Anlage 2 Lageplan